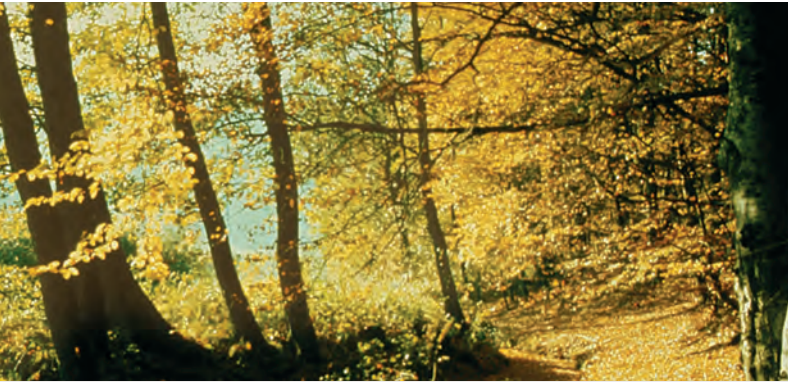


# QUALITÄTSPASS FÜR MASSIVHOLZMÖBEL



© 12/2006 Initiative Pro Massivholz, Änderungen vorbehalten

GEBRAUCHS- UND PFLEGEANLEITUNG

Initiative **PRO**  
Massivholz

Goebenstr. 4-10  
D-32052 Herford  
E-Mail [info@pro-massivholz.de](mailto:info@pro-massivholz.de)

Initiative **PRO**  
Massivholz

**MÖBEL AUS**  
**MASSIVHOLZ**  
EINE GUTE ENTSCHEIDUNG



*Wir freuen uns, dass Sie sich für ein Produkt aus Massivholz entschieden haben und gratulieren Ihnen zu dieser Entscheidung.*

Holz ist ein einzigartiger Roh- und Werkstoff. Mit dem Kauf eines hochwertigen Massivholzmöbels haben Sie Ihr Qualitätsempfinden unter Beweis gestellt. Denn Massivholzmöbel sind etwas ganz Besonderes. Sie sind Unikate und dank natürlicher Strukturen bzw. Merkmale einzigartig hinsichtlich Eigenschaften, Aussehen, Maserung und Farbe.



*We are pleased that you have chosen such a fine solid wooden product and would like to congratulate you on your decision.*

Wood is a unique raw material. You have proved that you appreciate its true quality by purchasing a piece of high-grade solid wooden furniture. For solid wooden furniture is something really special. Every single piece is unique in its overall characteristics, appearance, grain and colour thanks to its natural structure and features.



<b>2-3</b>	Vorwort
<b>4-5</b>	Inhaltsverzeichnis
<b>6-7</b>	Massivholztypische Eigenschaften
<b>8-9</b>	Qualitätsmerkmale
<b>10-15</b>	Umwelteinflüsse
<b>16-19</b>	Möbeloberflächen
<b>20-25</b>	Reinigung und Pflege
<b>26-27</b>	Möbelbeschläge einstellen
<b>28-33</b>	Holzarten für den Möbelbau
<b>34-35</b>	Informationsservice

<b>2-3</b>	Foreword
<b>4-5</b>	Contents
<b>6-7</b>	Solid wood characteristics
<b>8-9</b>	Quality features
<b>10-15</b>	Environmental influences
<b>16-19</b>	Furniture surfaces
<b>20-25</b>	Cleaning and maintenance
<b>26-27</b>	Adjusting furniture brackets
<b>28-33</b>	Types of wood used for furniture
<b>34-35</b>	Information service



### *Massivholz*

Massivholz ist ein Naturprodukt, jedes Möbel ist daher einzigartig. Nicht nur feine Äste, Verwachsungen und Einläufe zeugen von der Echtheit und Einzigartigkeit des Materials. Massivholz hat auch eine angenehme Haptik – es fühlt sich gut an. Außerdem riecht es angenehm und verbreitet ein gesundes Wohnklima.

### *Äste sind Natur*

Massivholzmöbel sind besonders durch die Herkunft ihres Materials unikat und „Natur pur“. Und „natürlich“ heißt immer: Kein Naturprodukt gleicht dem anderen, je nach Art und Wuchsgebiet variieren die Eigenschaften. Das umfasst neben Textur und Struktureffekten auch die laienhaft als Holz„fehler“ bezeichneten Haarrisse, Äste, Verwachsungen, Unregelmäßigkeiten oder das Arbeiten des Holzes. Auch unterschiedliche Farbtöne der einzelnen Holzlamellen in einer Massivholzplatte, die jeweils heller oder auch dunkler ausfallen können zählen dazu. Alles zusammen lässt aus einem Massivholzmöbel ein nicht wiederholbares Einzelstück werden.

### *Solid wood*

Solid wood is a natural product, every single unit is therefore unique. Not only fine knots, connations and lines are proof of the authenticity and unique nature of the material, solid wood is also pleasant to touch – it feels good. Apart from that, it also has a pleasant smell and creates a healthy environment to live in.

### *Branches are natural*

Solid wooden furniture is unique and "pure nature", especially because of its origin. And "natural" always means: no single natural product is the same as another, it's characteristics vary according to the species and where it grew. Besides the texture and the structural effects, this also comprises such things as hairline cracks, knots, connations, irregularities or slight changes in form in the course of time, which the layman might call "faults" in the wood. This also includes slightly different colours for the individual wooden lamina in a solid wooden board, which can turn out to be a littler lighter or darker in shade. But all these factors unite to create the inimitable and unique entity that a piece of solid wooden furniture truly is.





### *Der Wertigkeit verpflichtet*

Die Wertigkeit von Massivholzmöbeln verpflichtet zur besonderen Verantwortung in der Konstruktion und Fertigung. Dabei werden die über Generationen gesammelten Erfahrungen im Umgang mit dem Rohstoff Holz umgesetzt. Mit modernster Technologie und handwerklichem Know-how werden Möbel aus meist heimischen Holzarten gefertigt, die entsprechend der deutschen DIN-Norm 68871 die Bezeichnung „Massivholz-Möbel“ tragen dürfen.

### *Die DIN lässt keinen Zweifel*

Was verdient das Prädikat „Massivholz-Möbel“? Die DIN 68871 (Möbelbezeichnungen) legt fest: Ein Möbel ist als Massivholz-Möbel bzw. massiv oder als Vollholz-Möbel zu bezeichnen, wenn alle Teile – außer der Rückwand und den Schubladenböden – durchgehend aus einer Holzart hergestellt und nicht furniert sind. Da auch Möbel mit furnierten Span- oder Faserplatten als „echt Holz“ beworben werden, weist Stiftung Warentest zu Recht darauf hin, dass das wertige „massiv“ nicht mit „echt“ zu verwechseln sei.

### *Der Umwelt zuliebe*

Massivholzmöbel sind aus ökologischer Sicht hochwertige Güter. Das Rohmaterial Holz kommt aus einer seit Jahrzehnten der Nachhaltigkeit verpflichteten Forstwirtschaft. Damit wächst mehr Holz nach als abgeholzt wird. Gebrauch und Entsorgung naturbelassener Massivholzmöbel können so gut wie schadstofffrei erfolgen.

### *Bound to quality*

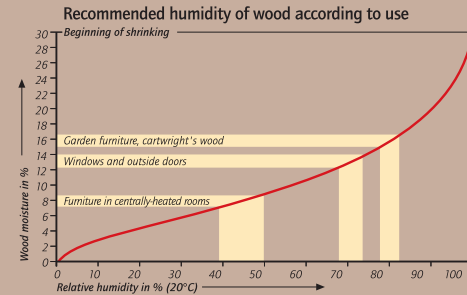
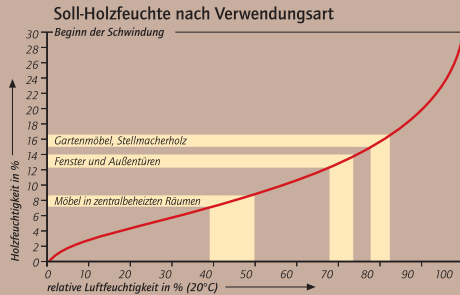
The value of solid wooden furniture obligates us to use this material responsibly in our construction and manufacturing processes. This means that we implement generations of experience in processing solid wood as a raw material. Our furniture, which is qualified to bear the "solid wooden furniture" sign in line with the guidelines of the German DIN norm 68871, is normally made from indigenous kinds of wood, using the most modern technology and the craftsman's "know-how".

### *The DIN leaves you in no doubt*

What actually merits being titled "solid wooden furniture"? The DIN 68871 (Furniture Labelling) says the following: a piece of furniture can be labelled as being solid wooden furniture or simply "solid" when all the parts – apart from the rear wall and the bases of drawers – are all made from one type of wood, and not veneer. Since furniture that is made from veneered chip- or fibreboard is also marketed as "genuine wood", the German Warentest (Independent Quality Control) Institute is quite right in pointing out that one should not confuse the terms "solid" and "genuine".

### *For the sake of the environment*

Ecologically speaking, solid wooden furniture is a high-quality product. Wood as a raw material comes from forestry regions where sustainability has been practised for decades. This means that more trees grow than are felled. You will not come into contact with any harmful substances either when using or when disposing of our untreated solid wooden furniture.



## Anders als andere Holzwerkstoffe

Massivholz hat die natürlichen Eigenschaften von Holz, das heißt es atmet, ist nicht elektrostatisch und altert über Generationen. Mit diesen speziellen Eigenschaften von Massivholz sind Vorteile für den Gebrauch aber auch gewisse Nachteile gegenüber technischen Holzwerkstoffen verbunden.

## Faktor Feuchtigkeit

Die natürliche Eigenschaft von Holz / Massivholz ist das Aufnehmen oder Abgeben von Feuchtigkeit durch seine offene Oberfläche. Dies erfolgt in Abhängigkeit von Umgebungstemperatur und -feuchtigkeit. Ist die Umgebungsfeuchtigkeit hoch (zum Beispiel in der Sommerzeit oder in Neubauten), so nehmen offenporige Massivholzmöbel Feuchtigkeit auf. Dabei „quillt“ Massivholz, das heißt es dehnt seine Maße aus. Bei einer niedrigen Umgebungsfeuchtigkeit (zum Beispiel in beheizten Räumen in der Winterzeit) gibt offenporiges Massivholz Feuchtigkeit ab, das heißt es „schwindet“ bzw. verkleinert seine Maße. Damit wirken offenporige Massivholzmöbel in gewissem Sinne in Räumen wie ein Raumfeuchtigkeitsregulierer – gut für das menschliche Wohlbefinden.

## Different to other wood materials

Solid wood possesses the natural characteristics of wood. That means it breathes, is not electrostatic and it ages in the course of generations. These particular characteristics of solid wood, of course, result in certain advantages as well as a number of disadvantages in use compared to other wood-based materials.

## The moisture factor

It is a natural characteristic of wood / solid wood to absorb or release moisture through its open surface. This depends on the surrounding temperature and moisture. If the surrounding moisture is high (for example, in the summer or in newly built houses), open-pored solid wooden furniture absorbs moisture. So the solid wood "swells", which means it increases its dimensions. When the surrounding moisture level is low (for example, in centrally heated rooms in the winter) the open-pored solid wood releases moisture, which means it "shrinks" or decreases its dimensions. So in effect open pored solid wooden furniture can be said to be a kind of moisture regulator in the room – which is good for our feeling of well-being.



Negative Funktionsstörungen durch das natürliche „Quellen“ und „Schwinden“ bei Massivholzmöbeln schränken erfahrene Hersteller durch spezielle Konstruktionen der Möbel ein, andere verschließen die Holzoberfläche durch Wachse oder Lacke.

Wer seine Massivholzmöbel „artgerecht“ und ohne Funktionsstörungen dauerhaft nutzen will, sorgt für eine langsame Akklimatisierung aller Massivholzmöbelteile (innen und außen) an ein nicht zu trockenes oder zu feuchtes Raumklima (Stiftung Warentest empfiehlt eine Luftfeuchte zwischen 45 und 55 %).

Bei neuen Massivholzmöbeln kann es sinnvoll sein, in den ersten Tagen Türen und Schubkästen offen stehen zu lassen, um ein einseitiges Quellen oder Schwinden der Möbelteile (das heißt ein Verbiegen des Holzes) zu vermeiden. Bei Neubauten empfiehlt es sich auch, die Möbel zunächst mit einem Wandabstand von mind. 1 cm aufzustellen.

### *Massivholz gegen Stauballergie*

„Wollmäuse“ sind sichtbar gewordene verkettete Staubpartikel – die viele aus Omas alter Wohnung kennen. In modernen Wohnungen sind „Wollmäuse“ kaum noch zu finden – weil die Staubpartikel durch elektromagnetische Aufladungen an Teppichen oder lackierten Möbeloberflächen usw. zerplatzen. Diese zerplatzten, nicht mehr sichtbaren Staubpartikel atmen wir in unserer Wohnung ein – bis sich bei manchen eine Stauballergie bemerkbar macht.

Massivholzmöbel mit Öl- oder Wachsoberflächen bleiben wie natürliches Holz elektrostatisch neutral. Damit zerplatzen an diesen Massivholzmöbeln auch keine Staubpartikel.

Bei einem Naturfußboden können dann auch wieder die altbekannten „Wollmäuse“ sichtbar werden – ein Glück für unsere Gesundheit.

Some experienced manufacturers minimise the negative effects caused by this natural "swelling" and "shrinking" of solid wooden furniture by using special constructional techniques in furniture manufacture, others seal the surface of the wood using waxes or lacquers and varnishes.

Anyone who wants to be able to use his solid wooden furniture "correctly" and without suffering any long-term disadvantages ensures that his solid wooden furniture components (inside and outside) can gradually get acclimatised to a room climate which is neither too dry nor too moist (the Warentest Institute recommends a humidity level of between 45% and 55%).

In the case of solid wooden furniture, it might well make sense to leave the doors and drawers open during the first few days to avoid any one-sided swelling or shrinking of the furniture components (in other words, the wood warping). In newly built houses we also recommend placing the furniture at a distance of at least 1 cm away from walls to start with.

### *Solid wood to counteract dust allergies*

"Balls of fluff" are connected particles of dust which thus become visible – many of us know them well from grandma's old home. You will hardly ever find these "balls of fluff" in modern homes – because the dust particles tend to burst due to the effects of electromagnetic charge in carpets or lacquered furniture surfaces. So they do in fact burst and we breathe in particles of dust which are no longer visible in our homes – until at some stage some people start to suffer from dust allergies.

Solid wooden furniture with oil or wax surface coatings remains electro-statically neutral, just like solid wood itself. This means that the dust particles will not burst when they rest on such a surface and in turn those well-known "balls of fluff" can again reappear on natural flooring – a good thing for our health.



### *Licht verändert Holz*

Holz / Massivholzmöbel reagieren langfristig auf Lichtbestrahlung. Insbesondere das UV-Licht der Sonne kann die Farbe des Holzes verändern. Werden Massivholzmöbel vor starkem, direktem Sonnenlicht geschützt, bleiben die ursprünglichen Farben lange stabil. Doch auch farblich gealtertes Massivholz, in der Farbe gereift, hat seinen Charakter.

Und die gelegentliche Oberflächenpflege – einfach und ohne Risiko zuhause vorgenommen – bringen Massivholzmöbel wieder zu echtem Glanz. Benutzen Sie dabei nur das vom jeweiligen Hersteller empfohlene Pflegemittel!

### *Light changes wood*

Wooden / solid wooden furniture reacts when subjected to rays of light over longer periods. The UV light of the sun in particular can alter the colour of wood. If solid wooden furniture is protected against the effects of strong, direct sunlight, the original colours will remain unaltered for a long time. But even solid wood which has changed its colour with age has its own appeal.

And treating the surface from time to time – in a simple way and without taking any risks in your home – can make solid wooden furniture really glow again. But please only ever use cleaning agents recommended by the manufacturers!





### *Möbeloberflächen schützen*

Die Oberflächen von Massivholzmöbeln müssen geschützt und von Zeit zu Zeit gepflegt werden. Für den Oberflächenschutz gibt es durch den Hersteller unterschiedliche Möglichkeiten: die Behandlung mit Poren schließenden Lacken oder das Auftragen von Wachsen oder Ölen, die die Holzporen nicht verschließen. In jedem Fall und unabhängig vom Hersteller Ihrer Massivholzmöbel gilt jedoch: Die Behandlungssysteme für die Möbeloberfläche sind gesundheitsverträglich und unterliegen den strengen Forderungen der Normen EN 71-3 und DIN 53160.

### *Protecting furniture surfaces*

The surfaces of solid wooden furniture must be protected and treated from time to time. The manufacturer suggests a number of ways of protecting the surface: using lacquers which seal the pores or coating the surface with various waxes or oils which do not seal the pores of the wood. Whichever method you choose and whoever the manufacturer of your solid wooden furniture is, the following applies: the treatment systems for the furniture surfaces will not endanger your health and are subject to the strictest regulations in the industrial standards EN 71-3 and DIN 53160.

## MÖBELOBERFLÄCHEN



### Öle und Wachse

Öle haben ein gutes Eindringungsvermögen ins Holz. Die Oberfläche bleibt dampfdurchlässig, sie kann mit der Raumluft „atmen“. Die eigenen Farbpigmente des Holzes werden aktiviert, die in den Ölen enthaltenen Aromen entfalten sich angenehm in der Raumluft. Eine einfache regelmäßige Nachpflege erhält geölte Massivholzoberflächen dauerhaft schön.

Eine weitere Schutzmöglichkeit der Massivholzoberflächen bieten Wachse bzw. Öl-Wachsmischungen. Zu unterscheiden ist zwischen Wachsen und Ölen natürlichen oder technischen Ursprungs. Sehr oft kommt Carnauba-Wachs von der gleichnamigen Palme gemischt mit Bienenwachs und Leinöl zum Einsatz. Die Wasserabweisung und der Schutz vor Abrieb sind höher als bei ölbehandelten Oberflächen, es entsteht ein dauerhafter Glanz. Mit zunehmendem Anteil von Hartwachsen bzw. sinkendem Leinölanteil wird das Wachs härter und verschleißt die Holzporen dauerhafter.

### Natur- und Synthelacke

Vollständig verschlossen werden die Poren durch Lacke – die Oberflächen sind gegen äußere Einflüsse versiegelt. Am natur nächsten ist die Oberflächenbehandlung mit Schellack, ein früher häufig eingesetztes Material mit natürlichem Ursprung. Durch synthetisch hergestellte Produkte erfolgt der Oberflächenabschluss mit UV-härtenden, wasser- und lösemittelhaltigen Lacken. Spätere Nachbehandlungen der Oberfläche sind in diesem Fall nicht nötig.

## FURNITURE SURFACES



### Oils and waxes

Oils are well capable of penetrating the surface of the wood. The surface still absorbs steam, so it can "breathe" and interact with the air in the room. The wood's own colour pigments are activated and the aromas present in the oils can unfold pleasantly in the air in the room. Simple, regular maintenance helps oiled solid wooden surfaces retain their beauty for a long time.

Waxes or oil/wax mixtures provide another way of protecting the solid wooden surfaces. Here one must differentiate between waxes and oils of a natural or of a synthetic origin. Carnauba wax from the similarly named palm, mixed with beeswax and linseed oil, is often used. Its ability to repel water and protect surfaces from undue wear is greater than that of surfaces treated with oils and there is no long-term glossy look. The higher the proportion of hard wax and the less linseed oil included, the harder the wax is, which means that it seals the pores of the wood more permanently.

### Natural and synthetic lacquers

The pores are closed completely by lacquers – so the surfaces are sealed against external influences. The method that is closest to nature is treating the surface with shellac, a material of a natural origin frequently used in the past. When using synthetically manufactured products, the surface is sealed by UV-hardening lacquers that contain water and solvents. Subsequent treatment of the surface is not necessary in this case.



### *Reinigung leicht gemacht*

Wie alle hochwertigen Produkte sollten Massivholzmöbel mit einer gewissen Sorgfalt behandelt werden. Scharfkantige, heiße oder feuchte Gegenstände können Holzoberflächen Schaden zufügen. Verschüttete Flüssigkeiten sollten rasch entfernt werden. Von der Nutzung handelsüblicher Reinigungs- oder gar Scheuermitteln wird abgeraten.

### *Staub wischen*

Für die alltägliche Pflege genügt die Reinigung der Oberflächen mit einem trockenen oder leicht angefeuchteten weichen Tuch. Mikrofasertücher sind für geölte Holzoberflächen ungeeignet. Ist Restfeuchtigkeit auf der Möbeloberfläche verblieben, muss sofort mit einem trockenen Lappen nachgerieben werden. Vor so genannten Holzpflegemitteln – sofern sie der Massivholzmöbelhersteller nicht ausdrücklich benannt hat – sei gewarnt, da diese häufig oberflächenaggressive Lösungsmittel enthalten. Verwenden Sie nur Pflegemittel, die der Hersteller Ihres Möbelstücks empfiehlt.

### *Cleaning made easy*

Just like all high-quality products, solid wooden furniture should be handled with a certain amount of care. Objects that have sharp edges or are hot or moist can damage the surface of the wood. Spilt liquids should be wiped off quickly. We do not recommend using standard abrasive cleaning agents.

### *Dusting*

On a day-to-day basis it is quite sufficient to wipe down the surfaces with a dry or slightly moistened soft cloth. Microfibre cloths are not suitable for wooden surfaces treated with oil. If there are any traces of moisture on the surface, this should be wiped off immediately using a dry duster. We would warn against using so-called wood cleansants – if not specifically recommended by the solid wooden furniture manufacturer – since these frequently contain solvents that have an abrasive effect on the surface. Only use cleaning agents which your furniture manufacturer recommends.



### *Schmutz entfernen*

Sollten einzelne Partien der Möbel stärker verschmutzt sein, können diese mit Neutralseife gereinigt werden. Die verschmutzten Bereiche werden mit einem neuen handelsüblichen Schwamm und etwas Neutralseife zügig und mit wenig Wasser angerieben. Die Seife wird anschließend abgewischt und das Holz trocken gerieben. Hat die Oberfläche eines Massivholzmöbels einen Wachs- oder Ölschutz, empfiehlt es sich nach dem vollständigen Abtrocknen an der Luft, die Oberfläche mit einem Vlies sanft zu glätten und mit vom Hersteller autorisierten Ölen oder Wachsen (Balsam) zu versiegeln.

Bei lackierten Möbeloberflächen ist ein guter Holzschutz als auch eine hohe Gebrauchstüchtigkeit gewährleistet. Besondere Pflegemittel sind für den normalen täglichen Gebrauch nicht erforderlich.

### *Removing dirt*

If certain parts of the furniture have slightly dirtier surfaces, these can be cleaned using a mild soap solution. The soiled areas should be rubbed down quickly using a new standard sponge with a mild soap solution and a little water. This solution is then wiped off and the wood is rubbed dry. If the solid wooden furniture surface is protected by a wax or oil film, we recommend smoothing the surface gently with a fleece cloth and sealing it with oils or waxes (balm) recommended by the manufacturer, after the wood has previously dried out completely in the open air.

In the case of lacquered furniture surfaces, we can guarantee that the wood is well protected and will perform well in long-term use. No special cleaning agents are required in normal daily use.



### *Reparaturen selbst gemacht*

Nicht lackierte und nicht eingefärbte Massivholzmöbel können Sie selbst aufbessern. Feste oder starke Verschmutzungen wie etwa Spuren vom häufigen Anfassen oder Gummiabrieb von Schuhsohlen an Tischbeinen, können mit Schleifvlies abgerieben werden. Dabei sollte vorsichtig längs zur Holzrichtung gearbeitet werden. Hierdurch wird die obere Öl- oder Wachsschicht entfernt, die gewöhnlich die Verschmutzung enthält. Der Oberflächenschutz muss jedoch nach dieser Reinigung wieder hergestellt werden.

Ein tiefer Kratzer oder Dellen werden durch Ausschleifen und Aufquellen (feuchtes Tuch kurz unter woll-warmes Bügeleisen auf die beschädigte Holzfläche) und anschließende Oberflächennach-

behandlung beseitigt. Eine punktuelle Ausbesserung ist auch ohne Fachkenntnisse problemlos möglich.

Die lackierte Möbeloberfläche bietet ausreichend Schutz für den täglichen Gebrauch. Bei besonderen Beschädigungen durch äußere Einwirkungen sollten Nachbesserungen nur mit den erforderlichen Fachkenntnissen vorgenommen werden.

### *Do-it-yourself repairs*

You can do small repairs on non-lacquered and non-dyed solid wooden furniture yourself. Stubborn marks like those caused by constant handling or worn-off rubber from shoe soles on table legs can be rubbed off using pads such as Scotch Brite. One should rub down the wood carefully in the direction of the grain. In this process, the top coating layer of oil or wax is removed, which is normally what contains the dirt. It is important, however, to renew the surface protection layer after this cleaning process.

Deep scratches or dents are best repaired by sanding them down and macerating them (place a moist cloth on the damaged surface of the wood and then iron it for a short period under medium temperature – as for wool), then renew the protective surface coating. It is quite simple to do these odd repairs without any specialist knowledge.

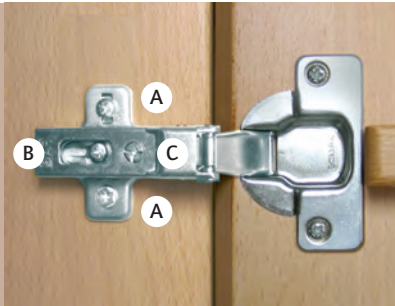
The lacquered surface provides sufficient protection for normal daily use. If the surfaces have been damaged as a result of external influences, one should only try to do repairs if one has the required specialist knowledge.



## MÖBELBESCHLÄGE EINSTELLEN

### Einstellung der Scharniere

- A Höhenverstellung, ganze Tür höher oder tiefer
- B Abstand der geschlossenen Tür vom Korpus
- C Ausrichtung der geschlossenen Tür vom Korpus, Abstand der Tür zur Seite oder zur nächsten Tür



## ADJUSTING FURNITURE BRACKETS

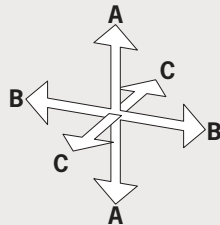
### Hinge adjustments

- A Height adjustment, whole door higher or lower
- B Distance of closed door from carcass.
- C Adjustment of closed door from carcass, distance from door to side panel or next door

### Beschläge nachstellen

Für Funktionsteile wie Beschläge und Scharniere von guten Massivholzmöbeln gilt: Langlochbohrungen für Schrauben oder Einstelloptionen moderner Beschläge sorgen einerseits für festen Halt, erlauben andererseits jedoch gewisse Korrekturen, um die durch das Arbeiten des Massivholzes entstehende Toleranzen auszugleichen. Durch die Vielzahl der täglichen Bewegungen dieser wartungsfreien Präzisionselemente kann es mitunter erforderlich werden, sie hin und wieder neu einzustellen. Bei Bedarf hilft auch der Fachhandel.

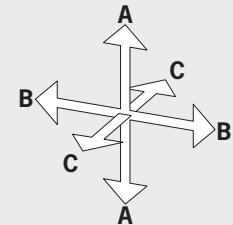
*Die Scharniere erlauben das Ausrichten der Türen in alle Richtungen.*



### Readjusting brackets

The following applies to functional components like brackets and hinges on good solid wooden furniture: long drilled holes for screws or optional settings on modern brackets ensure that components fit tightly but, on the other hand, they allow the user to make certain corrections in order to balance out any deviations caused by the wood changing shape. Because of the number of movements typical of these maintenance-free precision units in daily use, it can occasionally become necessary to make some readjustments. Your local dealer can offer help, if required.

*The hinges allow resetting the doors in all directions.*





### *Ahorn*

Ahornarten wachsen in den nördlichen, gemäßigten Zonen. Die Baumhöhen variieren zwischen 15 und 30 m, die reifen Stammdurchmesser zwischen 60 und 150 cm. Das mittelharte Holz ist meist hellfarbig, sehr homogen und geradfaserig. Ahornhölzer trocknen gut, jedoch langsam. Sie lassen sich mit allen Werkzeugen hervorragend bearbeiten und sind im Gebrauch sehr formstabil.

### *Maple*

Various species of maple grow in the northern, temperate climate zones. The tree heights vary between 15 and 30 m and the mature trunks have a diameter of between 60 and 150 cm. The medium-hard wood is mostly light in colour, very homogenous and has a straight grain. Maple woods dry well, but slowly. They are excellent for processing with all kinds of tools and retain their form very well in daily use.

### *Buche*

Die Buche ist ein sehr verbreiteter und gleichsam der Eiche emotional beliebter Laubbaum in Mittel-, West- und Südeuropa. Er wächst langsam und kann sehr alt werden. Das Holz der Buche ist leicht rötlich, wobei die Rotfärbung durch das Dämpfen des Holzes verstärkt wird. Das Holz ist sehr hart, druckfest, schwer und von einer Textur mit kaum sichtbarer Pore. Ein außergewöhnlich schönes Holzbild zeichnen Farbabweichungen der Kernbuche. Bestimmte chemische Prozesse in der Natur können hier am lebenden Baum Verkernungsfärbungen auslösen, die später dem Betrachter als faszinierende Wechselspiele zwischen hellen und tiefroten bis braunen Schattierungen erscheinen.

### *Beech*

Beech is a very common deciduous tree in central, western and southern Europe which has an emotional appeal on similar to that of the oak. It grows slowly and can become very old. The wood of the beech is slightly reddish in colour, and this redness is increased when the wood is steamed. The wood is very hard, pressure-resistant, heavy and has a texture containing pores that are hardly visible. Because beech wood tends to swell and shrink considerably in use, this has to be taken into consideration in the construction of furniture. Colour deviations in the core of the beech wood create an extremely beautiful appearance. Certain chemical processes in nature can cause alterations in the colour of the heart wood in the living tree, which later appear to the viewer in the form of fascinating colour alternations ranging from light and deep red to brownish shades.



### *Eiche*

Die Eiche – der „deutsche“ Baum – ist das klassische Möbelholz seit Jahrhunderten. Der Baum wächst langsam und fast überall in den gemäßigten Zonen der Erde.

Das Holz der Eiche ist mittelhart, ringporig sowie stark strukturiert und hat eine gelbliche Farbe. Der Baum kann bis über 35 m hoch sein und ist allein stehend von einprägsamer Gestalt.

### *Oak*

The oak – the "German" tree – has been a classical furniture wood for centuries. The tree grows slowly and almost everywhere in the Earth's moderate climate zones.

The wood of the oak is medium-hard, has circular pores and is strongly structured with a yellowish colour. The tree can grow to be more than 35 m high and has a most imposing stature.

### *Erle*

Das mittelharte Holz der Erlenmöbel stammt heute überwiegend von der Westküste Nordamerikas und trägt den Handelsnamen Red Alder. Die spezielle Erlenart wächst nur in diesem Gebiet. Das hell- bis rotbraune, feinporige und wenig harte Holz mit dezenter Maserung lässt sich schnell trocknen und danach ausgezeichnet bearbeiten.

Die europäische Erle wächst in Nordeuropa meist in Wassernähe. Diese Erlenart erreicht selten größere Stammstärken und das Holz ist im Farbbild lebhafter strukturiert mit dünnen Farbeinläufen und so genannten Astspots.

### *Alder*

The medium-hard wood of alder furniture used today mainly originates from the western coast of North America and bears the trade name "red alder". This special species of alder only grows in this region. The light to reddish brown, fine-pored and not very hard wood with a moderate grain is quick to dry and is then excellent for processing.

The European alder grows in northern Europe and usually in the vicinity of water. This species of alder rarely forms thick trunks and the wood has a more lively colour structure, with some thin lines of colour and so-called "branch spots".



### *Esche*

Eschen kommen in Nordamerika, Europa und in Ostasien vor. Höhen von 30 m und Durchmesser bis 50 cm sind nicht selten. Der Splint ist breit und sieht gelblich- bis rötlichweiß aus, der Kern hingegen ist glänzend hellbraun. Das recht harte Holz ist mit allen Werkzeugen gut zu bearbeiten und bietet eine glatte, markant gezeichnete Oberfläche, die in jedem Farbton gebeizt werden kann. Esche wurde früher sehr viel für Handgriffe von Werkzeugen eingesetzt.

### *Ash*

Ash trees are found in North America, Europe and in eastern Asia. Heights of 30 m and diameters of up to 50 cm by no means rare. The splint is wide and has a yellowish to reddish white look; the core wood is, on the other hand, a glossy light brown. This quite firm wood is good for processing with all kinds of tools and provides a smooth, strikingly marked surface, which can be stained to any colour shade. In the past ash was often used to make the handles of tools.

### *Kirsch- und Nussbaum*

Attraktive und edle Laubholzarten zur Herstellung von Massivholzmöbeln sind alle Obstbaumarten. Am häufigsten kommen Kirsch- und Nussbaum vor, die allesamt eher weniger harte Hölzer sind. Mit sehr homogenem Aufbau und herausragender Farbgebung kommen sie meist für hochwertigste Möbel zum Einsatz.

### *Cherrywood and walnut.*

All kinds of fruit trees are attractive and fine deciduous wood species for the manufacture of solid wooden furniture. We come across cherrywood and walnut most frequently, both of which are not so hard by nature. They are mainly used for high-grade furniture because of their very homogenous composition and outstanding colouration.



*Gewusst wo*

Sie haben weitergehende Fragen? Wir empfehlen Ihnen die Veröffentlichungen der Initiative Pro Massivholz e.V. (zum Beispiel der Ratgeber Massivholzmöbel) und die Website [www.pro-massivholz.de](http://www.pro-massivholz.de). Hilfestellung gibt ebenfalls die aktuelle Broschüre „Möbel kaufen“ der Stiftung Warentest. Ihr wichtigster Ansprechpartner – auch für Garantie und Gewährleistung – ist der Möbelfachhändler, bei dem Sie Ihr Möbel erworben haben.

*Know where to go*

You have some more questions? We can recommend publications by the Initiative Pro Massivholz e.V. (Initiative for Solid Wood) - for example, the Solid Wooden Furniture Advisory Guide and their website [www.pro-massivholz.de](http://www.pro-massivholz.de). The contemporary brochure "Buying Furniture" issued by the Warentest Institute is also useful. Your most important contact – especially for the guarantee – is the furniture dealer from whom you bought the furniture.